
Vorwort des Autors

Das Buch analysiert anhand eines Beispiels die Faktoren, die für oder gegen eine Verlagerung von Wertschöpfungsanteilen sprechen. Betriebswirtschaftliche Vor- und Nachteile werden analysiert, berechnet und bewertet. Zusätzliche gesellschaftliche und soziale Aspekte werden ebenfalls in die Betrachtung aufgenommen, sodass eine konkrete Vorgehensweise entsteht, die Unternehmen dabei helfen kann, Diskussionen über Produktionsstandorte mit Zahlen und belastbaren Fakten zu untermauern. Dieser Ansatz lässt sich auf Unternehmen übertragen, die ebenfalls über eine Verlagerung von Produktionsstandorten nachdenken.

In der zu bearbeitenden Case Study steht ein mittelständisches Unternehmen vor der Frage, ob eine Verlagerung des Produktionsstandortes in eine andere Region oder das Ausland vollzogen werden kann und ob dies profitabel ist. Das Unternehmen wird bei der Entscheidungsfindung zur Standortwahl begleitet. So werden die potenziellen Chancen und Risiken einer Standortverlagerung behandelt. Dabei werden insbesondere die Wirtschaftlichkeit und weitere regionale Einflussfaktoren berücksichtigt. Im Rahmen der Analyse wird ebenfalls die Optimierung des Ursprungsstandortes in Erwägung gezogen. Hierdurch kann eine fundierte Entscheidung dahingehend getroffen werden, ob die optimale Nutzung der vorhandenen Ressourcen oder die Produktionsverlagerung langfristig die bessere Alternative darstellt.

Inke Deharde, M.Sc.

Produktionsentscheidung

Deharde, I.

2017, XIII, 60 S. 19 Abb., 5 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-662-53997-2